

Tiere als Organspender: Jeder Dritte würde sich ein in Tieren gezüchtetes Organ einsetzen lassen

Köln: 14.08.2019. In Japan wird aktuell daran geforscht, menschliche Organe in Tieren zu züchten. Immerhin ein Drittel der Deutschen wäre bereit, sich ein solches Organ transplantieren zu lassen. Für zwei von fünf Deutschen (40 Prozent) kommt solch eine Operation nicht in Frage. Mehr als jeder Vierte (27 Prozent) will sich zu dem umstrittenen Thema nicht äußern.

Das ist das Ergebnis einer Studie des internationalen Marktforschungs- und Beratungsinstituts YouGov in Zusammenarbeit mit Statista, für die 1.135 Personen ab 18 Jahren am 1. August 2019 mittels standardisierter Online-Interviews repräsentativ befragt wurden.

Männer doppelt so häufig offen für Organe aus Tieren wie Frauen

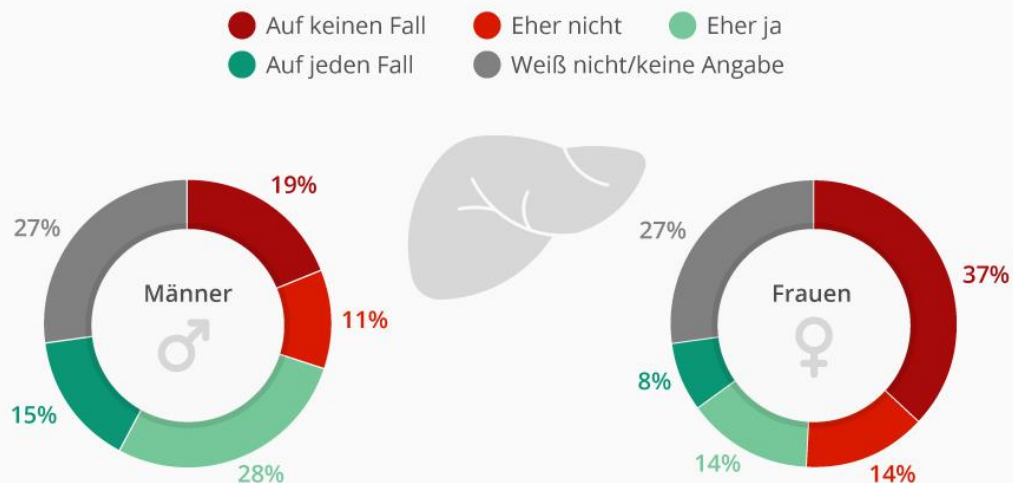
Große Unterschiede lassen sich bei diesem Thema zwischen den Geschlechtern feststellen. Über die Hälfte (51 Prozent) der Frauen geben an, dass sie sich keine Organe einsetzen lassen würden, die in Tieren herangezüchtet wurden. 22 Prozent von ihnen wären dazu bereit. Bei den Männern sind es mit 43 Prozent doppelt so viele, die dafür offen sind, lediglich 30 Prozent können es sich nicht vorstellen.

Die ganz Jungen am wenigsten bereit, Tiere als Ersatzteillager zu nutzen

Im Vergleich der Altersgruppen zeigen sich die 35- bis 44-Jährigen (43 Prozent) am aufgeschlossensten gegenüber diesem Thema. Auch die 45- bis 54-Jährigen und 25- bis 34-Jährigen (jeweils 36 Prozent) sind häufiger bereit, sich ein Organ, welches in einem Tier gezüchtet wurde, transplantieren zu lassen. Deutlich weniger Bereitschaft findet sich unter den 18- bis 24-Jährigen (15 Prozent). Auch die älteren Personengruppen, die über 55 Jahre alt sind, zeigen sich dieser Idee gegenüber weniger offen (29 Prozent).

Tiere als Ersatzteillager – nicht für jeden vorstellbar

Befragte, die sich in Tieren gezüchtete, menschliche Organe transplantieren lassen würden



1.135 Befragte in Deutschland ab 18 Jahren; 01.08.2019
Quelle: YouGov



Die Infografik kann per Klick auf das Bild heruntergeladen werden.

Die vollständigen Ergebnisse finden Sie [hier](#). Für eine Analyse nach Subgruppen klicken Sie lediglich auf die entsprechenden Symbole unter der Befragung.

Bei Fragen zur Methodik steht Ihnen unser Presseteam zur Verfügung.

Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH
Lisa Inhoffen
Marketing Manager
Tel.: +49 (0) 221 420 61 – 236
E-Mail: presse@yougov.de

+++ +++ +++

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Über YouGov:

YouGov ist eine internationale Data and Analytics Group. Unsere Daten basieren auf unserem hochgradig partizipativen Panel, bestehend aus weltweit 7 Millionen Menschen. Aus diesem kontinuierlichen Datenstrom, kombiniert mit unserer breiten Forschungsexpertise und Branchenerfahrung, haben wir eine systematische Forschungs- und Marketingplattform entwickelt.

Mit 35 Standorten in 22 Ländern und Panelmitgliedern in 42 Ländern verfügt YouGov über eines der zehn größten Marktforschungsnetzwerke weltweit.

YouGov Deutschland GmbH

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
presse@yougov.de